

Germany-Erfurt: Engineering services

OJ S 46/2023 06/03/2023

Contract notice

Services

**Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

## Section I: Contracting authority

---

### I.1. Name and addresses

Official name: Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH (LEG)

Postal address: Mainzerhofstraße 12

Town: Erfurt

NUTS code: DEG01 Erfurt, Kreisfreie Stadt

Postal code: 99084

Country: Germany

E-mail: [anna.bebensee-jaeger@leg-thueringen.de](mailto:anna.bebensee-jaeger@leg-thueringen.de)

Telephone: +49 361-5603204

Fax: +49 361-5603324

**Internet address(es):**

Main address: <http://www.leg-thueringen.de>

### I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=504959>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=504959>

### I.4. Type of the contracting authority

Other type: Juristische Person des privaten Rechts gem. §§ 98, 99 Nr. 2 GWB

### I.5. Main activity

Other activity: Landesentwicklungsgesellschaft

## Section II: Object

---

### II.1. Scope of the procurement

#### II.1.1. Title

Oberhof, Gräfenrodaer Straße 9-11, Neuerrichtung 30 WE, Los 5 - Planungsleistung  
Freianlagen

Reference number: 11-0514/P05/bbs

#### II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

#### II.1.3. Type of contract

Services

#### **II.1.4. Short description**

Die Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH (LEG Thüringen) beabsichtigt, auf einer noch zu vermessenden Fläche von ca. 2.670 m<sup>2</sup> ein Mehrfamilienhaus mit 30 Wohneinheiten im Rahmen des Förderprogramms „Wohnungsbauförderung im Freistaat Thüringen zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus in besonderen Gebietskulissen zur Innenstadtstabilisierung im Freistaat Thüringen (Innenstadtstabilisierungsprogramm - ISSP) zu errichten.

Die Wohnfläche soll ca. 2.070 m<sup>2</sup> betragen. Das Grundstück befindet sich in Oberhof, Gräfenrodaer Straße 9-11.

#### **II.1.5. Estimated total value**

Value excluding VAT: 1 177 500,00 EUR

#### **II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

### **II.2. Description**

#### **II.2.2. Additional CPV code(s)**

71222000 Architectural services for outdoor areas

#### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DEG0B Schmalkalden-Meiningen

Main site or place of performance: Oberhof, Gräfenrodaer Straße 9-11

#### **II.2.4. Description of the procurement**

Die Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH (LEG Thüringen) beabsichtigt, auf einer Fläche von ca. 2.670 m<sup>2</sup> ein Mehrfamilienhaus mit 30 Wohneinheiten im Rahmen des Förderprogramms „Wohnungsbauförderung im Freistaat Thüringen zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus in besonderen Gebietskulissen zur Innenstadtstabilisierung im Freistaat Thüringen (Innenstadtstabilisierungsprogramm - ISSP) zu errichten.

Die Wohnfläche soll ca. 2.070 m<sup>2</sup> betragen. Das Grundstück befindet sich in Oberhof, Gräfenrodaer Straße 9-11.

Gegenstand des Verfahrens ist die Vergabe Leistungen Objektplanung Freianlagen gemäß §§ 39 ff. HOAI 2021 zur Errichtung der zum Gebäude zugehörigen Freianlagen.

Die werkvertraglich geschuldeten Leistungen des Auftragnehmers (AN) sind im Detail in den Leistungsbildern der Leistungsphasen nach § 1-9 der HOAI festgelegt und umfassen das gesamte Leistungsbild. Darüber hinaus werden zusätzliche, spezifische Planungs- und Überwachungsziele anhand der Leistungsbeschreibung zu dieser Ausschreibung festgelegt.

Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung. Dem Auftragnehmer werden zunächst die Leistungsphasen 1 bis 2 übertragen.

#### **II.2.5. Award criteria**

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

#### **II.2.6. Estimated value**

Value excluding VAT: 285 000,00 EUR

#### **II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Start: 17/07/2023

This contract is subject to renewal: no

### **II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited**

Envisaged number of candidates: 3 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

- 1.) Durchschnittlicher Jahresumsatz (netto) des Bewerbers im Tätigkeitsbereich des Auftrages, Gewichtung 30 %: Mehr als 0,75 Mio. € = 100 Pkt.; Mehr als 0,5 Mio. € bis 0,75 Mio. € = 70 Pkt.; Mehr als 0,25 Mio. € bis 0,5 Mio. € = 50 Pkt.; Mehr als 0,15 Mio. € bis 0,25 Mio. € = 20 Pkt.
- 2.) Durchschnittliche Fachkräfte des Bewerbers in den vergangenen drei Kalenderjahren, Gewichtung 20 %: a) Mehr als 4 Landschaftsarchitekten, Architekten oder Ingenieure = 60 Pkt.; 2-4 Landschaftsarchitekten, Architekten oder Ingenieure = 30 Pkt.; b) Mehr als 2 Fördermittelbearbeiter = 40 Pkt.; 1 bis 2 Fördermittelbearbeiter = 20 Pkt. (Die Punkte der jeweiligen Kategorie werden addiert; der Teilnehmer kann mithin insgesamt 100 Punkte erreichen)
- 3.) Durchschnittliche Fachkräfte des Bewerbers in den vergangenen drei Kalenderjahren, Gewichtung 10 %: Mehr als 2 einzusetzende Mitarbeiter können Kenntnisse im Vergaberecht nachweisen = 70 Pkt.; 1 einzusetzender Mitarbeiter kann Kenntnisse im Vergaberecht nachweisen = 30 Pkt.
- 4.) Geeignete Referenzen des Bewerbers über früher ausgeführte, mit dem Tätigkeitsbereich des Auftrags vergleichbare Planungsleistungen in den letzten fünf vergangenen Kalenderjahren, Gewichtung 35 %: a) Herstellungskosten der KG 500 mehr als 320 T € netto € = 20 Pkt.; Herstellungskosten der KG 500 mehr als 285 T € netto bis 320 T € netto € = 10 Pkt.; b) Mehr als 2 Referenzen Wohnumfeldgestaltung = 40 Pkt.; Bis 2 Referenzen Wohnumfeldgestaltung = 30 Pkt.; c) 4 Referenzen öffentlicher AG = 10 Pkt.; 2 Referenzen öffentlicher AG = 5 Pkt.; d) mehr als 1 Referenzen mit Einsatz Fördermittel = 20 Pkt.; Mehr als 1 Referenzen mit besonderen Anforderungen an die Barrierefreiheit = 10 Pkt. (Die Punkte der jeweiligen Kategorie werden addiert; der Teilnehmer kann mithin insgesamt max. 100 Punkte erreichen)
- 5.) QM-Zertifizierung nach DIN 9001 o.glw. = 100 Pkt.; Anderweitig installiertes QM-Management = 50 Pkt.

### **II.2.10. Information about variants**

Variants will be accepted: no

### **II.2.11. Information about options**

Options: no

### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

### **II.2.14. Additional information**

Es ist eine stufenweise Beauftragung beabsichtigt. Es soll zunächst die Beauftragung der Leistungsphase 1-2 erfolgen. Nach Abschluss der Leistungsphase 2 stellt der AG einen Antrag auf Fördermittel und trifft auf der Grundlage der in dieser Stufe erlangten Erkenntnisse die Projektentscheidung. Der spätere Auftragnehmer hat keinen Anspruch auf Beauftragung weiterer Stufen.

## **Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

### **III.1. Conditions for participation**

### **III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions:

- 1.) Darstellung des Unternehmens
  - 2.) Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB
  - 3.) Eigenerklärung Bezug Russland (Artikel 5k der Verordnung 833/2014)
  - 4.) Eigenerklärung zur Eintragung in das Berufsregister (§ 44 Abs. 1 VgV). Mit dem Teilnahmeantrag ist vorzulegen:
    - aktueller Auszug des Handelsregisters,
    - Gewerbeanmeldung,
    - Eintragung in die Handwerksrolle bzw. bei der Industrie und Handelskammer oder eine Kopie derselben, soweit das Unternehmen in ein Berufsregister eingetragen ist, vorzulegen.
- Ausländische Bewerber geben bitte eine entsprechende Erklärung und einen entsprechenden Nachweis vor. Der Registerauszug darf nicht älter als 3 Monate sein.

### **III.1.2. Economic and financial standing**

List and brief description of selection criteria:

- 1.) Eigenerklärung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung (Mindestkriterium) (§ 45 Abs. 1 VgV). Mit dem Teilnahmeantrag ist vorzulegen:
    - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes, die zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Teilnahmeanträge nicht älter als 3 Monate sein darf.Sofern es sich um den Teilnahmeantrag einer Bewerbungsgemeinschaft handelt, ist diese Erklärung von allen Mitgliedern der Bewerbungsgemeinschaft abzugeben. Die Erklärung ist außerdem von allen vorgesehenen Nachunternehmern abzugeben. Der Vordruck darf zu diesem Zweck kopiert werden.
  - 2.) Eigenerklärung und Nachweis über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung (§ 45 Abs. 1 Nr. 3, Abs. 4 Nr. 2 VgV) (Mindestkriterium). Dem Teilnahmeantrag ist der gültige Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung beizufügen. Der Nachweis darf nicht älter als 3 Monate sein. Alternativ ist eine schriftliche Bestätigung des Versicherers über die Bereitschaft, die Versicherungssumme im Auftragsfall mindestens auf die genannten Beträge zu erhöhen, beizulegen. Bei Bewerbungsgemeinschaften der Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung eines Mitgliedes ausreichend.
  - 3.) Eigenerklärung zum Umsatz, § 45 Abs. 1 Nr. 1 VgV (Mindestkriterium)
- Minimum level(s) of standards possibly required:
- zu III.1.2.2) Der Bewerber hat eine Betriebshaftpflichtversicherung mindestens über die unten genannten Höhen je Schadensfall von:
- für Personenschäden: 3.000.000,00 €
  - für sonstige Schäden: 1.500.000,00 €
- zu III.1.2.3) Der Bewerber hat einen durchschnittlichen Jahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre von mindestens 150.000,00 € im Tätigkeitsbereich des Auftrags (Planung HLS Neubau) durch Eigenerklärung nachzuweisen:

### **III.1.3. Technical and professional ability**

List and brief description of selection criteria:

- 1.) Berufsqualifikation der Beruf des "Landschaftsarchitekten" (§ 75 Abs. 1 VgV), inkl. Nachweis
- 2.) Eigenerklärung zur Anzahl der durchschnittlichen Beschäftigtenzahl in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (Mindestkriterium) (§ 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV)

3.) Eigenerklärung zu technischen Fachkräften, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen (Mindestkriterium) (§ 46 Abs. 3 Nr. 2 VgV) unter namentlicher Nennung und Angabe der geforderten Kenntnisse und Erfahrungen.

4.) Eigenerklärung Vergleichbare Referenzen der letzten 5 abgeschlossenen Geschäftsjahre (Mindestkriterium) (§ 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV). Mit dem Teilnahmeantrag sind folgende Angaben zu den Referenzen zu machen:

- Referenzprojekt
- Auftraggeber
- Ansprechpartner
- Leistungszeitraum
- Darstellung vergleichbarer Leistung
- Anzahl des eingesetzten Personals
- Herstellungskosten (netto)
- Angabe der vertraglichen Bindung
- Öffentlicher Auftraggeber (ja/ nein)
- Wohnumfeldgestaltung (ja/ nein)
- Anforderungen an die Barrierefreiheit (ja/nein)
- Einsatz von Fördermitteln (ja/nein)
- Angabe des Fördermitteltopfs

Minimum level(s) of standards possibly required:

zu III.1.3.2.) Der Bewerber hat zum Nachweis seiner Eignung mindestens 4 Beschäftigte inkl. Führungspersonal nachzuweisen.

zu III.1.3.3.) Der Bewerber hat für die Leistungserbringung mindestens folgende Fachkräfte abzudecken:

- 2 Landschaftsarchitekten, Architekten, o. Ingenieure (Dipl.Ing, M.A. o.glw.) i. S. d. § 75 VgV
- 1 Landschaftsarchitekt, Architekt o. Ingenieur (Dipl.Ing, M.A. o.glw.) mit nachgewiesener Erfahrung bei öffentlichen Bauvorhaben
- 1 Landschaftsarchitekt, Architekt o. Ingenieur (Dipl.Ing., M.A. o.glw.) mit nachgewiesener Eignung im Wohnumfeldgestaltung
- 1 Landschaftsarchitekt, Architekt o. Ingenieur (Dipl.Ing., M.A. o.glw.) mit nachgewiesener Eignung im barrierefreien Bauen
- 1 Person mit besonderen Kenntnissen mit Fördermitteln

zu III.1.3.4.) Der Bewerber hat seine Fachkunde mindestens durch 4 Referenzen nachzuweisen. An die Referenzen werden folgende Anforderungen gestellt:

- Planung der Leistungsphase (LP) 1-9
- Herstellungskosten Freianlagenplanung in Höhe von mindestens 285.000 €/netto
- Planung von Freianlagen für Wohn- oder Bürogebäude o.ä.

Davon hat der Bewerber mindestens folgende Fachkunde in den Referenzen nachzuweisen:

- 2 Referenzen öffentlicher Auftraggeber
- 1 Referenzen mit besonderem Augenmerk auf Barrierefreiheit
- 1 Referenz mit Einsatz von Fördermitteln.

für die Bewertung zur Begrenzung der Teilnehmerzahl: Bei Einreichen von mehr als 4 Referenzen fließen die besten 4 Referenzen in die Wertung ein.

### **III.2. Conditions related to the contract**

#### **III.2.2. Contract performance conditions**

1.) Verpflichtung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§11 und 12 Abs. 2 ThürVgG); Verpflichtung des Nachunternehmers zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§11 und 12 Abs. 2 ThürVgG); Verpflichtungen zu Tariftreue, Mindestentgelt und Entgeltgleichheit;

Verpflichtung des Nachunternehmers zu Tariftreue, Mindestentgelt und Entgeltgleichheit (§§ 10, 12 Abs. 2 ThürVgG); Verpflichtungen nach § 12 und § 15 ThürVgG (Nachunternehmereinsatz), § 17 ThürVgG (Kontrollen) und § 18 ThürVgG (Sanktionen)  
2.) Vertragsstrafe gem. § 18 Abs. 1 Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG)

### **III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract**

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

## **Section IV: Procedure**

---

### **IV.1. Description**

#### **IV.1.1. Type of procedure**

Competitive procedure with negotiation

#### **IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

#### **IV.1.5. Information about negotiation**

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

#### **IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

### **IV.2. Administrative information**

#### **IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

Date: 31/03/2023 Local time: 09:00

#### **IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**

Date: 17/04/2023

#### **IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German

#### **IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender**

Duration in months: 2 (from the date stated for receipt of tender)

## **Section VI: Complementary information**

---

### **VI.1. Information about recurrence**

This is a recurrent procurement: no

### **VI.2. Information about electronic workflows**

Electronic ordering will be used

### **VI.3. Additional information**

1.) Teilnahmeanträge und Angebote, die in Papierform, per Telefax, Telegramm, Telex oder E-Mail eingereicht werden, sind nicht zugelassen. Verspätet eingegangene Teilnahmeanträge werden nicht mehr berücksichtigt.

2.) Fragen zu den Teilnahmeunterlagen sind unter Nennung der Vergabenummer ausschließlich über die e-Vergabe-Plattform ([www.evergabe-online.de](http://www.evergabe-online.de)) einzureichen.

Telefonische Auskünfte werden nicht erteilt.

3.) Bei technischen Fragen zur e-Vergabe-Plattform wenden Sie sich bitte an e-Vergabe HelpDesk:

Telefon: +49 (0) 22899-610-1234

E-Mail: [ticket@bescha.bund.de](mailto:ticket@bescha.bund.de)

Geschäftszeiten: Montag bis Donnerstag: 08:00 bis 16:00 Uhr, Freitag: 08:00 bis 14:00 Uhr

4.) Für die Erstellung der Bewerbungs- und Angebotsunterlagen werden Kosten nicht erstattet.

5.) Die Datenschutzerklärung der LEG Thüringen ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

#### **VI.4. Procedures for review**

##### **VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer Thüringen

Postal address: Jorge-Semprún-Platz 4

Town: Weimar

Postal code: 99423

Country: Germany

Telephone: +49 361-37737254

##### **VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

§ 160 Abs. 3 GWB lautet:

Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

#### **VI.5. Date of dispatch of this notice**

01/03/2023